

Durch die Verflechtung von **CHEMIE, UMWELT** und **LANDWIRTSCHAFT** ist es uns gelungen, zum international führenden Unternehmen im Bereich **BIOKUNSTSTOFFE** und **BIOCHEMIKALIEN** zu werden.

Das von uns vorangetriebene **BIOÖKONOMIE MODELL** gründet nicht nur auf dem effizienten und nachhaltigen Einsatz erneuerbarer Ressourcen, sondern zielt gleichzeitig auch auf die Stärkung regionaler Strukturen ab.

Die **INNOVATION** ist unser Motor: Wir investieren in Forschung und Entwicklung und entwickeln neue, unternehmenseigene Technologien, die uns eine kontinuierliche Verbesserung der Eigenschaften und der Umweltverträglichkeit unserer Produkte ermöglichen.

Unser Entwicklungsmodell beginnt auf lokaler Ebene mit dem Aufbau von, **IN REGIONALE STRUKTUREN EINGEBUNDENEN, BIORAFFINERIEN**. Dies erfolgt durch den Umbau nicht länger wettbewerbsfähiger Industriestandorte und unter Rücksichtnahme auf die Besonderheiten und die Artenvielfalt der jeweiligen Region. In diesem Rahmen agieren wir in Zusammenarbeit mit allen Akteuren der Produktionskette.

Die von uns propagierte Vorgehensweise ist sowohl kulturell wie auch industriell geprägt und kann durch die Nutzung der Standortvorteile und mittels Schulungsprogrammen auf sämtlichen Ebenen **ARBEIT SCHAFFEN** und **WETTBEWERBSFÄHIGKEIT VERBESSERN**.

- 1989** Gründung von Novamont (innerhalb des FERTEC F&E-Zentrums)
- 1991** Eingliederung von Fertec in die Novamont
- 1996** Erwerb von Novamont durch private- und institutionelle Investoren, u.a. Investitori Associati und BCI
- 1997** Erste Steigerung der Produktionskapazität von MATER-BI® in Terni
- 2001** Umsatz von Novamont erreicht den Break Even Point
- 2004** Entwicklung der ORIGO-BI® Biopolyester-Technologie
- 2006** Beginn der Produktion von ORIGO-BI® in Terni (diskontinuierlicher Prozess)
- 2009** Zweite Steigerung der Produktionskapazität von MATER-BI® in Terni
- 2011** Umbau des Patrica-Werkes und Start der ersten kontinuierlichen Bio-Polyester-Produktion
- Gründung von Matrica, JV mit Versalis
- 2012** Umbau der Anlage in Adria zur Produktion von Bio-Butandiol. Gründung von Mater-Biotech
- Abkommen zwischen Mater-Biotech und Genomatica
- Übernahme des Biotechnologie Forschungszentrums in Piana di Monte Verna
- Dritte Steigerung der Produktionskapazität von MATER-BI® in Terni
- 2014** Gründung von Mater-Biopolymer und Erwerb von 78% des Patrica-Werks
- 2015** Matrica: Produktion der ersten Biochemikalien aus nachwachsenden Rohstoffen
- Vertrag mit Coldiretti über den Aufbau von Zulieferketten für landwirtschaftliche Produkte
- 2016** Einweihung der Produktionsanlagen von Mater-Biotech
- 2017** Erwerb von 100% an Mater-Biopolymer
- 2018** Umrüstung der zweiten PET-Linie auf Bio-Polyester und Verdoppelung der Produktion von ORIGO-BI®



WAS IST MATER-BI®?

MATER-BI® wurde von **NOVAMONT** entwickelt und steht für eine innovative Familie von Biokunststoffen, die pflanzliche Rohstoffe einsetzt. Dank seiner biologischen Abbaubarkeit und Kompostierbarkeit ermöglicht es eine bessere Bioabfalltrennung, mit Vorteilen sowohl für die Bürger, als auch für die Entsorger.

Einer der Bestandteile von **MATER-BI®** ist **ORIGO-BI®**, das sind Polyester, welche unter Verwendung pflanzlicher Öle mit einer eigens entwickelten Technologie produziert werden.

Sämtliche **MATER-BI®**-Werkstoffe wurden von unabhängigen Zertifizierungsstellen gemäß europäischer und internationaler Normen zertifiziert.

SEINE EIGENSCHAFTEN

Biologische Abbaubarkeit und Kompostierbarkeit (**DIN EN 13432**). Vielseitigkeit und gute Verarbeitbarkeit. Hohe Performance.

ANWENDUNGSBEREICHE

Produkte aus **MATER-BI®** werden in vielen verschiedenen Branchen eingesetzt, darunter sind der Einzelhandel, die Abfallwirtschaft, die Landwirtschaft, das Catering und die Verpackungsindustrie.

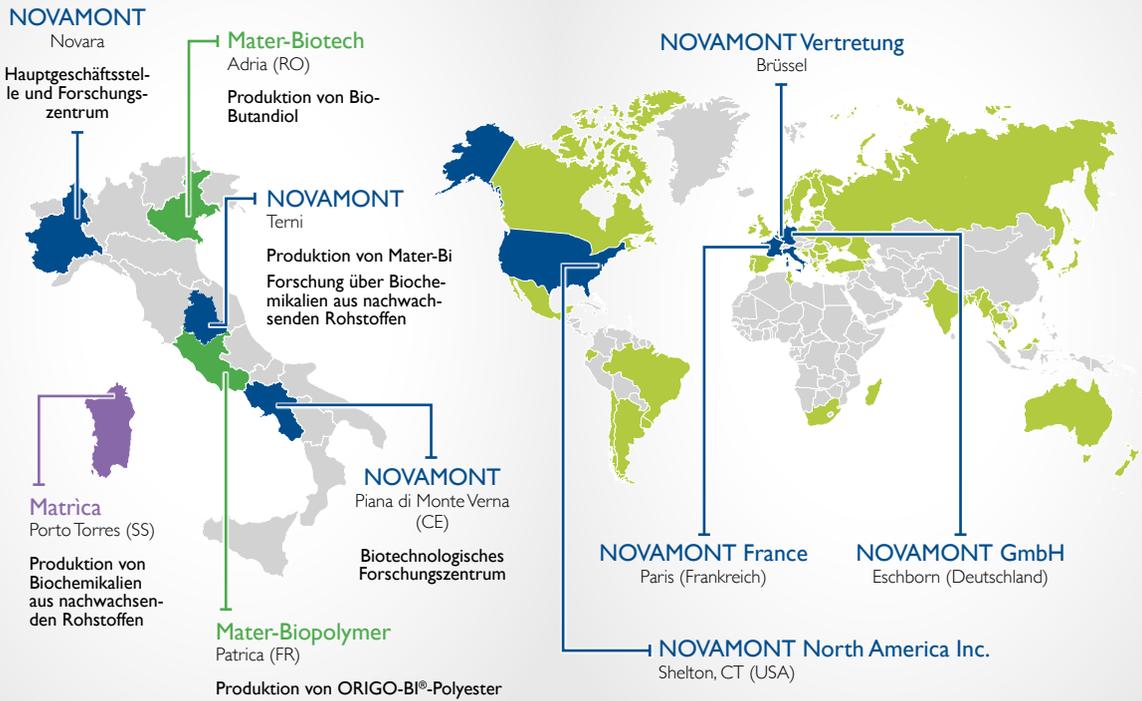
- 1989** Micky Maus-Uhr aus MATER-BI® (Walt Disney)
- 1992** Green Pen Kugelschreiber aus MATER-BI®
- Produktion der ersten biologisch abbaubaren Abfallbeutel aus MATER-BI®
- 1998** Erste Verpackung aus MATER-BI® für EcoLucart im Großhandel
- 2001** Markteinführung des „grünen“ Reifens in Zusammenarbeit mit Goodyear
- 2002** Markteinführung von Wwave, einem Schaumstoff aus MATER-BI®
- 2005** Markteinführung von Pneo, der innovativen Tüte aus MATER-BI®
- 2009** MATER-BI® der zweiten Generation
- 2012** Catering-Artikel aus MATER-BI® bei den Olympischen Spielen in London
- Mailand sammelt Bioabfälle in MATER-BI® Beuteln
- 2014** Präsentation der ersten Prototypen von Einkaufsfütten der 3. Generation auf der Fachmesse Ecomondo
- Obst- und Gemüsebeutel aus MATER-BI® bei Unicoop Florenz
- 2015** Catering-Artikel aus MATER-BI® für Eataly auf der Expo Mailand
- Erste kompostierbare Kaffee kapsel in Zusammenarbeit mit Lavazza
- 2016** Kompostierbare Kaffee kapsel „Tintoretto“ in Zusammenarbeit mit Coop
- MATER-BI® der vierten Generation
- 2017** Weitere Erhöhung des NaWaRo-Gehalts in MATER-BI®
- 2018** Herstellung von biologisch abbaubarem Mikropartikel mit Peeling-Effekt für kosmetische Produkte

DIE STANDORTE DER NOVAMONT-GRUPPE

IN ITALIEN

- Firmensitz/Niederlassung
- Vertriebspartner
- Beteiligungen
- JV Novamont/Versalis

WELTWEIT



👤 BESCHÄFTIGTE

> 600

Seit 1996: mehr als **400** Schulungen und Weiterbildungen für junge Forscher, in Zusammenarbeit mit führenden Forschungsinstituten im In- und Ausland, und regelmäßige Weiterbildung für die Mitarbeiter aller Ebenen.

📄 UNTERNEHMENS DATEN (2018)

~ **1800** PATENTE / PATENTANMELDUNGEN

UMSATZ
~ 238 Mio. €

FORSCHUNG & ENTWICKLUNG
Investitionen: i.H.v. ~ **5%** des Umsatzes
Mitarbeiter F&E: > **20%** der Beschäftigten



www.novamont.com

www.materbi.com

info@novamont.com

